

Liebe Leserin, lieber Leser!

Im März haben Sie die Gelegenheit sich bei einer Einführung in Paulustexte davon zu überzeugen, dass **Paulus aktueller denn je** ist. Oder **faszinierende Menschen in der Bibel** sind Ihr Ding? Vielleicht sind Sie vor Ostern auch interessiert an einem **Faktechcheck „leeres Grab“**? Jedenfalls laden wir Sie ein: **Öffnet die Tore!** Bei uns haben Sie auch die Gelegenheit, **das Buch mit sieben Siegeln** zu entschlüsseln.

■ Bleiben Sie gesegnet und neugierig  
Herzliche Grüße  
Nicolaus Klimek  
Leiter des Diözesanbibelwerkes

## Paulus, aktueller denn je

Paulus war in den ersten Jahrzehnten derjenige, der maßgeblich die Frohe Botschaft formuliert und unter die Leute gebracht hat. Für moderne KatechetInnen kann er ein tolles Vorbild sein, denn er war thematisch auf der Höhe der Zeit, adressatenorientiert, pragmatisch und hilfreich für die Lebensgestaltung seiner ZuhörerInnen und WeggefährterInnen. Erwähnt werden muss auch, dass er ein Teamplayer war und nicht so arrogant, wie er in den kurzen Lesungstexten meist überkommt.

■ Ein kleiner Pauluskurs für LektorInnen und KatechetInnen hilft in die auf den ersten Blick nicht ganz einfachen Texte von Paulus einzutauchen.

Wann? Do 9.3., Mo 13.3., Di 21.3. & Mi 29.3.2023 jeweils 18:30 bis 20:00 Uhr

Wo? Online über Zoom

Referent:in? Agathe Jänike, Nicolaus Klimek, Matthias Menke,

Anmeldung bis 2.3.2023 bitte per Mail an:

[glaubenskommunikation@bistum-essen.de](mailto:glaubenskommunikation@bistum-essen.de)

Stichwort „Einführung in Paulustexte“

[Flyer](#)

---

## Gesprächsreihe: Faszinierende Menschen in der Bibel.

### Menschen wie du und ich

Die Bibel erzählt von Menschen und ihren Erfahrungen mit Gott. Diese Geschichten sind aber keine Heiligenlegenden oder Heldensagen, sondern hier werden Menschen mit all ihren Ecken und Kanten, ihren Unzulänglichkeiten und Fehlern dargestellt. Es sind Geschichten von Liebe und Eifersucht, von Verzweiflung und Hoffnung, aber auch

Geschichten von der segensreichen Begleitung und Bewahrung durch Gott.

In dieser Gesprächsreihe wollen wir einige dieser Menschen kennenlernen, uns mit den biblischen Texten auseinandersetzen und für unser heutiges Leben deuten.

(Erste) Themen:

- 07.03.2023: "Dürfen wir alles, was wir können" (Der Turmbau zu Babel)

- 18.04.2023: "Wie wird man zur Friedensfrau?" (Die Sklavin des Naaman)

- 09.05.2023: "Wer die Macht hat" (David und Batseba)

Bei Interesse besteht die Möglichkeit, weitere monatliche Treffen zu planen, wobei jeweils ein ausgewählter biblischer Text im Vordergrund steht.

Referentin: Doris Bömken

Kursnr.: G1513001

Wann? Di., 07.03.2023, 17:30 - 19:45 Uhr

Wo? Katholisches Stadthaus Mülheim, Althofstraße 8, 45468 Mülheim an der Ruhr

Gebühr: 41,50 €

Anmeldung über die [Website](#) der KEFB Mülheim

---

## ■ Faktencheck „leeres Grab“

War das Grab Jesu wirklich leer? Für viele ist das der Beweis für die Auferstehung oder das Zentrum ihres Zweifels. Für die Evangelisten war es Mittel zum Zweck. Sie versuchten mit diesem Bild ihre Erfahrung von der Wahrheit der Auferstehung in Worte zu fassen.

Dabei setzte jeder Evangelist eigene Akzente. An den vier Abenden gehen wir den vier verschiedenen Perspektiven nach. Markus: Ende eines Kaisers, Anfang eines Gottes, Matthäus: Der Leidende ist der Gerechte, Lukas: Auferstehung und Himmelfahrt, Johannes: Erhöhung schon am Kreuz.

Alle sind herzlich willkommen zu den vier Abenden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Im gemeinsamen Austausch auf Augenhöhe wollen wir uns mit den Fragen beschäftigen, die du und ich mitbringen. Die Bereitschaft wertschätzend einander zuzuhören ist unabdingbar.

Die Abende können einzeln besucht werden.

Wann? Mi 8.3., Do 16.3., Mo 27.3. & Di 4.4.2023 jeweils 18:00 bis 19:30 Uhr

Wo? Online über Zoom

Referent:in: Rebekka Groß, Nicolaus Klimek

Anmeldung bis 1.3.2023 bitte per Mail an:

[glaubenskommunikation@bistum-essen.de](mailto:glaubenskommunikation@bistum-essen.de)

Stichwort „Faktencheck“

[Flyer](#)

---

## Öffnet die Tore - Willkommenskultur in der Bibel?!

Im Rahmen eines Vortrages von Dr. Rebekka Groß, Bibelwissenschaftlerin und Hauptamtliche Pädagogische Mitarbeiterin der KEFB in Essen, wollen wir die Woche der Brüderlichkeit 2023 feierlich beschließen. Zugleich soll der Vortrag der Beginn sein, auch über die offizielle Woche der Brüderlichkeit hinaus die Tore der Gerechtigkeit offenzulassen resp. immer wieder zu öffnen und aktiv für ein brüderliches und schwesterliches Miteinander aufzustehen. „Öffnet Tore der Gerechtigkeit! Diese Aufforderung steht für die biblische Vorstellung, dass die Welt Gottes ein Ort ist, der für alle offensteht. Das Bild des Tores wird damit zu einem Gegenentwurf für alle Mauern, die Menschen gegeneinander aufrichten.“ (vgl. [www.deutscher-koordinierungsrat.de](http://www.deutscher-koordinierungsrat.de)) Der Vortrag skizziert Aspekte der biblischen Willkommenskultur und setzt diese in Bezug zu den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Duisburg-Mülheim-Oberhausen e.V. statt.

Kursnr.: G1310007

Wann? 14.03.2023

Wo? Gedenkkapelle an der Junkernstraße, Duisburg

Leitung: Dr. Rebekka Groß

Kursgebühr: 7,00 €

Eine Anmeldung (0203/28104-74; [duisburg@kefb.info](mailto:duisburg@kefb.info) ; [www.kefb.info](http://www.kefb.info) ) ist erforderlich!

---

## Das Buch mit sieben Siegeln – Die Offenbarung des Johannes verstehen

Die Johannesapokalypse zu lesen ist nichts für Leute mit schwachen Nerven.

Einerseits wird das schöne Bild vom himmlischen Jerusalem gemalt.

Andererseits wadet man beim Lesen knöchelhoch durch Blut, Monster tauchen überall auf und eine zähnefletschende Bestie verfolgt Mutter und Kind.

Das Buch des Sehers Johannes ist voller Visionen und Bilder, die gedeutet sein wollen. Das letzte Buch unserer Bibel war schon bei den Kirchenvätern sehr umstritten.

Aber mit den richtigen Leseschlüsseln kann man die Bilder vor dem Hintergrund ihrer Zeit verstehen. Abgesehen davon, dass viele dieser Bilder nach wie vor sprichwörtlich sind, hat das Buch auch für Christen von heute eine starke Botschaft. Kommen Sie mit auf eine spannende Entdeckungstour durch diese schwer verständliche Welt!

Wir versprechen: Es lohnt sich!

Wann? Do 27.4., 11.5., 25.5., 1.6. & 15.6.2023

jeweils 18:30 bis 20:00 Uhr

Wo? Online über Zoom

Referent:in: Sigrig Geiger, Nicolaus Klimek, Matthias Menke

Anmeldung bis 20.4.2023 bitte per Mail an:

[glaubenskommunikation@bistum-essen.de](mailto:glaubenskommunikation@bistum-essen.de)

Stichwort „Offenbarung des Johannes“

[Flyer](#)

- 
- Falls Sie möchten, können Sie diesen Newsletter gerne weiterleiten. Wer den Newsletter noch nicht automatisch bekommt und gerne bestellen möchte, schreibe mir bitte eine Mail.

[glaubenskommunikation@bistum-essen.de](mailto:glaubenskommunikation@bistum-essen.de).

Falls Sie solche Nachrichten nicht mehr bekommen möchten, schreiben Sie mir bitte auch einfach eine Mail mit Ihrem Namen und dem Stichwort „Bibelnewsletter abbestellen“.

Diözesanbibelwerk - Bischöfliches Generalvikariat im Bistum Essen  
Nicolaus Klimek  
Zwölfing 16  
45127 Essen  
Deutschland

0201/2204-280

<https://bibelwerk.bistum-essen.de>